

Produktbeschreibung

Schnelltrocknende, butanonoximfreie Mischung aus Naturölen, kombiniert mit Naturöl veredelten Alkydharzen. Spezielle, innovative und kennzeichnungsfreie Trockenstoffe bewirken eine für ein Öl rasant schnelle Trocknung. Die sorgfältig ausgesuchten, aromatenfreien Lösemittel kommen auch in Kosmetikprodukten zum Einsatz. Das Material ist decopaintkonform und zeichnet sich durch einen exzellenten Verlauf, hervorragende Porenbenetzung sowie angenehme Optik und Haptik aus. Je nach Auftragsmenge können offenporige und atmungsaktive oder sehr füllige Oberflächen mit sehr guter mechanischer und chemischer Beständigkeit erstellt werden. Die rasante Trocknung führt zu einer spürbaren Zeitersparnis in der Produktion. **Da das Material auch forciert zu trocknen ist, sind dann die gefertigten Flächen schon nach ein paar Minuten stapelbar oder können weiterverarbeitet werden.** Das bei einer Ölbeschichtung übliche Einschleifen und anschließende Abnehmen des Überschusses ist bei diesem Produkt nicht erforderlich. Das SPEEDCARE-OIL besticht durch eine gleichmäßig matte Optik, gepaart mit einer guten Anfeuerung und Transparenz.

Einsatzgebiete

Als Grund- und Deckbeschichtung, sowohl für offenporige und atmungsaktive, als auch für fülliger beschichtete Oberflächen mit normaler bis starker Beanspruchung. Auch für Treppen und Handläufe.

Anwendungsgebiet

- Innenausbau
- Möbel
- Spezialanwendungen
- Treppen

Trägermaterial

- dunkle Laubhölzer feinporig
- dunkle Laubhölzer grobporig
- helle Laubhölzer feinporig
- helle Laubhölzer grobporig
- Nadelhölzer

Untergrundvorbehandlung

Untergrundvorbehandlung

Vorschriftsmäßiger Schliff des geeigneten Untergrundes. Sauberes, trockenes Holz, frei von Öl, Fett, Wachs und Silikonen. Vorschriftsmäßig geschliffen und frei von Schleifstaub.

Der Rohholzschliff ist auf die gewünschte Auftragsmenge abzustimmen. Je geringer die Auftragsmenge, desto feiner der Schliff. Auf die Gleichmäßigkeit von Rand- und Flächenschliff achten. Die Qualität des Schliffs ist ausschlaggebend für die Endfläche.

Untergrundschliff Körnung



120 - 240

Zwischenschliff Körnung



320 - 400

Anmerkungen Schliff



Der Rohholzschliff ist auf den gewünschten Effekt abzustimmen. Je geringer die Auftragsmenge, desto feiner der Schliff (bis Korn 240 beim Padden). Auf die Gleichmäßigkeit von Rand- und Flächenschliff achten. Die Qualität des Schliffs ist ausschlaggebend für die Endfläche!

Empfohlener Zwischenschliff: je nach Auftragsmenge entweder mit feinem Schleifvlies oder Korn 320 - 400 mit anschließender Entstaubung.

Applikation

Applikation	Düsengröße	Spritzdruck	Zerstäuberdruck
Druckluftspritzen	 1,5 - 1,8 mm	2 - 3 bar	
Gazeballen/Lappen			
Rollen			
Spachteln			
Streichen			
Vertreiben mit Lappen			

Zeiten

Trocknung	 2 h / 20 °C
Stapelbar nach	 8 h / 20 °C
Belastbar nach	 7 d / 20 °C
Begehbar nach	24 h / 20 °C

Endbehandlung

Endbehandlung

Direkt nach dem Auftrag ist kein Nacharbeiten, Einpolieren etc. erforderlich!

Eine rechtzeitige, regelmäßige und professionelle Reinigung und Pflege der geölten Oberfläche verlängert die Lebensdauer erheblich.

Verarbeitungshinweise

Vor Gebrauch sorgfältig aufrühren.

Das SPEEDCARE-OIL wird mit der gewünschten Auftragsmenge gleichmäßig aufgespritzt. Es braucht nicht eingeschliffen oder vertrieben werden. Es trocknet für ein Öl rasant schnell an und ist schon nach kurzer Zeit ausgehärtet.

Bedingt durch die hohe Reaktivität kann es zu Hautbildung kommen. Bitte vor dem Aufrühren abnehmen. Anschließend sollte das Material vorsichtshalber gesiebt werden.

Das Material trocknet oxidativ, bitte allgemeine Hinweise zur Verarbeitung beachten. Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!

Besondere Hinweise

Das Material ist verarbeitungsfertig eingestellt und braucht nicht verdünnt zu werden. Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Anbruchgebinden das Material gegebenenfalls sieben, um Verunreinigungen zu entfernen.

Das Ergebnis einer geölten Fläche ist unter anderem abhängig von der Holzbeschaffenheit. Von der Optik und Haptik der zu erzielenden Oberfläche überzeugen Sie sich bitte vorher durch die Anfertigung einer Probefläche unter Praxisbedingungen und testen Sie, ob die Beständigkeit der Fläche Ihren Anforderungen genügt.

Die Beständigkeit einer geölten Fläche hängt neben der gewählten Holzart, maßgeblich von der Auftragsmenge des Öls ab. Je nach Art und Intensität der Beanspruchung müssen geölte Flächen rechtzeitig und regelmäßig gereinigt, gepflegt und gegebenenfalls nachgeölt werden.

Durch die spezielle Rohstoffkombination kann es zu deutlichen Schwankungen der Eigenfarbe im Gebinde kommen. Das hat jedoch keinen Einfluss auf die Qualität des Produkts oder die Farbe der beschichteten Fläche! Das Material wurde für die Spritzapplikation entwickelt und ist rasant schnell trocknend. Eine Verarbeitung im Streich- oder Rollverfahren sollte nur bei kleineren Flächen zum Einsatz kommen! Für Flächen in Naturoptik (magerer Aufbau) besser OE 5283x(Glanzgrad) verwenden. Material ist nicht für bläueanfällige Hölzer in Feuchträumen geeignet.

Wegen des Eigengeruchs von Ölflecken empfehlen wir die Hesse RESIT Materialien für den Einsatz auf Schrankinnenseiten oder Schubladen.

Technische Daten

Auslaufzeit (+/- 15%)	 40 s / DIN4
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang	 8 - 22 m²/L Die Ergiebigkeit ist stark abhängig von der Applikationsart. Die Angaben beziehen sich auf ein Liter des verarbeitungsfähigen Produktes, wenn nötig inklusive Härter und Verdünnung.
Anteil nachwachsender Rohstoffe	 21,793 %
NfA	 43,5 %
VOC FR	C
Lagerfähigkeit Wochen	 26
Lagertemperatur	 10 - 35 °C
Verarbeitungstemperatur Spanne	 20 - 40 °C
Anzahl Schichten (max)	 2
Menge pro Schicht (min)	 40 g/m²
Menge pro Schicht (max)	 110 g/m²
Gesamtauftragsmenge	 220 g/m²

Weitere Informationen zu den Bestellhinweisen finden Sie auf unserer Website, bei unseren Kundenbetreuern und Außendienstmitarbeitern sowie bei Ihren Fachhändlern.

Technische Information

Hesse SPEEDCARE-OIL OE 52872

Besondere Eigenschaften / Prüfnormen

Zeichen	Prüfnorm / Grundlage	Zeichen	Prüfnorm / Grundlage
	Produkt erfüllt die Vorgaben der Lösemittelhaltigen Farben- und Lackverordnung - Chem-VOCFarbV - gemäß der nationalen Umsetzung		Sicherheit von Spielzeug nach DIN EN 71-3
	Speichel- und Schweißbeständigkeit nach DIN 53160 Teil 1 und 2: Keine Verfärbung (Stufe 5)		Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen
	PVC-fest		Rutschhemmend nach DIN EN 16165:2023-02 (1)

Verfahrensbeispiel

Treppenstufen, Eiche natur matt

Rohholzschliff 150er Korn mit anschließender Entstaubung.

1 x 60 - 80 g/m² Hesse SPEEDCARE-OIL OE 52872 aufgespritzt.

Zwischentrocknung 2 h / 20 °C und ausreichender Luftzirkulation.

Leichter Zwischenschliff mit feinem Schleifvlies (oder 320 - 400er Papier) und anschließender Entstaubung.

1 x 60 - 80 g/m² Hesse SPEEDCARE-OIL OE 52872 aufgespritzt.

Nach Trocknung über Nacht bei 20 °C und ausreichender Luftzirkulation ist die Fläche stapelbar.

Nach 48 h / 20 °C und ausreichender Luftzirkulation ist sie belastbar.

Bestellhinweise

Bestellnummer	Glanzgrad 60° (Gloss +/-5)	Glanzstufe
OE 52872	6	matt

Zubehör

	Bestellnummer	Artikelbezeichnung
Verdünner	OV 89	OIL-THINNER
	OV 5100	Spezialverdünner
Zusatz- und Pflegemittel	PR 93	ANTISLIP-CLEANER
	PR 90	PROTECT-CLEANER

Weitere Informationen zu den Bestellhinweisen finden Sie auf unserer Website, bei unseren Kundenbetreuern und Außendienstmitarbeitern sowie bei Ihren Fachhändlern.

Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung

Zu oxidativ trocknenden Materialien: In den Gebinden, vorwiegend in Anbruchgebinden, kann sich eine Haut auf der Oberfläche bilden. Sie muss vor Gebrauch entfernt werden. Niedrige Temperaturen, erhöhte Feuchtigkeitsbedingungen, unzureichender Luftaustausch und trocknungsverzögernde Holzinhaltsstoffe können die Trockenzeit des Öls verlängern.

Beschichtungsstoffe die bei der Trocknung Wärme entwickeln (oxidativ trocknende Öle) und Beschichtungsstoffe die leichtentzündliche Ablagerungen bilden, dürfen wegen der Selbstentzündungsgefahr nicht ohne weiteres am gleichen Spritzstand verarbeitet werden (siehe BGR 500 Kapitel 3: Verarbeiten verschiedenartiger Beschichtungsstoffe). Bei mit Öl getränkten Baumwolltüchern, Pappen, Papier besteht die Gefahr der Selbstentzündung durch Wärmestau, deshalb ausgebreitet an der Luft trocknen lassen und anschließend entsorgen. Auch mit Öl getränkte Holzstäube neigen zur Selbstentzündung, bitte nicht in geschlossenen Behältern entsorgen; vorsorglich möglichst nicht in der Spritzkabine schleifen. Das Öl selbst ist nicht selbstentzündlich.

Die erforderlichen Reinigungs-, Pflege- und Auffrischungsintervalle sind auf die Anzahl der aufgetragenen Ölschichten, sowie die Art und Intensität der Beanspruchung abzustimmen. Die Materialeigenschaften wurden auf handelsüblichen Hölzern wie Eiche, Buche etc. getestet. Bei Weich-, Bunt-, exotischen oder unbekanntem Holzarten können Harze zu Trocknungsverzögerungen und optischen Beeinträchtigungen führen. Deshalb bitte bei Einsatz auf diesen Hölzern zuvor die Eignung prüfen. Bitte beachten Sie, dass sich Öle, wie fast alle Naturmaterialien, im Laufe der Zeit unter Licht- und/oder Wärmeeinfluss farblich verändern. Sie ändern sowohl unter Lichteinfluss (z. B. UV Strahlen der Sonne etc.), als auch unter Lichtentzug (Dunkelvergilbung z. B. unter Tischdecken, Teppichen, Schränken etc.) ihre Farbe. Das kann besonders bei hell pigmentierten Untergründen auffallen. Geölte Oberflächen haben einen arttypischen Geruch. Dieser vermindert sich mit zunehmender Trocknung im Verlauf von Tagen.

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Produktdaten. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an. Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf dem besten Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt. Wir kommen unseren Verpflichtungen aus dem Verpackungsgesetz nach. Sie können die von uns gelieferten Verkaufs-, Um- und Transportverpackungen über das Rücknahmesystem der KBS GmbH einer stofflichen Verwertung zuführen. Wenn Sie das System auch für Um- und Transportverpackungen, also für Kartonagen, Paletten, Stretchfolien u. ä. nutzen wollen, finden Sie dazu alle weiteren Informationen im Glossar oder direkt über die KBS GmbH.

Weitere Informationen zu den Bestellhinweisen finden Sie auf unserer Website, bei unseren Kundenbetreuern und Außendienstmitarbeitern sowie bei Ihren Fachhändlern.